

© bergsteigen.com Richtung Festkogel Gipfel (schwache rote Punkte) 7.SL/50m/4 60 m /1+ 6.SL/35m/5 großes Band Gesäuse **Abseilpiste** Überschreitung großes Band (max 25 m) Megarunse 5.SL/30m/6 **Waschrumpel** Festkogel Südwand 370 m 4.SL/35m/5-6 (5+ obl.) 2:30 Std. 2:00 Std. bergsteigen.com 3.SL/56m/4+ **Alpinverlag** Wasserwerk 2.SL/50m/4-SW 1.SL/55m/<mark>4</mark>+

Zustieg zur Wand: Von Johnsbach auf dem markierten Weg in Richtung Hesshütte - nach ca. 1- 1,5 Stunden zweigt ein markierter Weg bei "Untere Koderalm" (flacher Almboden) nach links zum Schneeloch/Hochtor ab. Diesem bis zum vorgelagerten Rinnenstein folgen und nun (Tafel) zuerst enlang einer Felswand und ein Geröllkar in Richtung Festkogel S-Wand aufsteigen. Ein Vorbau (auf dem es auch 4 lohnende Routen gibt) wird links überwunden (2ter Grad) bis man vor dem Wandfuß steht. Der Einstieg befindet sich unmittelbar rechts der Südverschneidung, am linken Rand der Südwestwand.

Abstieg: Vom Ausstieg direkt am Westgrat, dem Grat nach rechts Richtung Festkogelfolgen, nach einem kleinen Turm führt eine Rampe zu einer kleinen Scharte, von der man in die Schlucht mit schwachen roten Markierungspunkten abstiegt und auf der anderen Schluchtseite den Punkten hinauf zum Westgrat und Gipfel folgt. Vom Gipfel Richtung Hochtor und bald rechts Richtung Schneekarturm/Schneeloch abzweigen. Der Weg ist mit roten Kreisen markiert. Man kann auch die letzten beiden Seillängen Abseilen und auf dem großen Band zur Abseilpiste queren. Siehe dazu Topo.